

Herr Ebbinghaus erfragt, aus welchem Grund rund 16.000 € in den letzten drei Jahren in die Reparatur des Böschungsmähers investiert wurden, wenn bereits absehbar war, dass ein neuer Böschungsmäher für ca. 25.000 € beschafft werden soll. Hierzu wird erklärt, dass die Mittel erst im Jahr 2017 im Haushalt zur Verfügung stehen.

Herr Haselhoff möchte wissen, ob der Böschungsmäher mit dem Fahrzeug aus TOP 17 kompatibel ist. Dies wird seitens der Verwaltung bejaht.

Nach Rückfrage von Frau Pizzato, wie viele Stunden der Böschungsmäher jährlich im Einsatz ist, gibt Herr Petri an, dass mit jährlich 700 bis 800 Stunden gerechnet wird.

Sodann lässt Herr Müller über folgenden Beschlussentwurf abstimmen: